

Wort davon / daß Judas darumb sich nicht bekehren können / weil der Termin der Gnaden mit ihm ausgewesen / das Wort darumb so wenig von uns in Ansehung Seiner / causaliter verstanden werde / als es vom heiligen Johanne cap. 12. v. 39. in dem Verstand des Hn. D. Rechenbergs verstanden wird. Aber wo wir auch noch zuletzt hie die Wahrheit sollen beleidiget haben; hat auch diß so heißen müssen.

Hienechst ist nun auch vors Ander von dem Hn. D. Rechenberg die Unschuld beleidiget:

Da er uns I. lit. a. 4. a. schuld gibt / daß wir den Ort aus 1. Petr. 3. v. 15. ungereimt angeführet / und uns nebenher mit für diejenigen halten wil / welche in diesem Streit eine sententiam decisivam abgeben wollen. Darin uns aber an beyden Theilen ungütlich geschicht. Denn was den Ort Petri anlanget; so reimet sich derselbige allerdings auf unsern Zweck / welcher dahin gehet / daß wir Krafft desselbigen gar wol befugget / ja schuldig gewesen / der weitberühmten Theologischen Facultät in Rostock / auf ihr Christ-brüderliches Ansinnen und Bitten / unsere Theologische aus Überzeugung des Wortes Gottes uns beywohnende Gedancken zu eröffnen / zur Verantwortung bereit zu seyn. Denn solches die Worte Petri allerdings von uns erfoderten. Und können wir nicht begreifen / wie der Hr. D. Rechenberg auf die hierüber von ihm gemachte Glosse und Erklärung mag gekommen seyn; als wenn es nemlich zur Berthädigung und Verantwortung des Glaubens nicht genug wäre / wenn die Hoffnung / dazu man sich nach Gottes Wort bekennet / öffentlich angefochten wird / zumahl da man dazu von Christlichen und fürnehmen Theologis requiriret wird / sondern nur diejenigen / welche wegen ihres Christlichen Glaubens angefochten / verfolgt / und in die inquisition gezogen worden / zur Verantwortung ihres Glaubens bereit seyn solten; da doch Petri Worte solcher Mißdeutung auf unterschiedliche Art und Weise selber widersprechen. Denn es sind ja diese Worte nicht nur denen / an welche Petrus schrieb / sondern / gleich wie die Schrifften altes Testaments Rom. 15. v. 4. 2. Tim. 3. v. 16; auch uns zur Lehre geschrieben. Und haben wir uns also so wol darnach / als jene zu richten. Da wil nun Petrus / daß ein jeder sol zur Verantwortung bereit seyn / er sol dazu bereit seyn allezeit /